

Prüfbericht



LB.900.00(FA)/05178

Auftraggeber: ICO
Innovative Computer GmbH
Zuckmayerstraße 15
65582 Diez/Lahn

Prüfgegenstand: Schaltkasten mit Kabeldurchführung

Prüfgrundlagen: DIN EN 60529 (VDE 0470 Teil 1): 2000-09
„Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)“

Prüfart: Prüflabor Dresden

Datum der Prüfungen: 15.07. und 18.07.2005

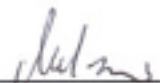
Durchgeführte Prüfungen: Schutzartprüfungen IP 65

Prüfergebnis: Die Prüfungen wurden bestanden.

Seitenzahl gesamt: 4


Ausstelldatum: 20.07.2005

Unterschriften:


- Falk Melzer -
(Prüfer)


- Frank Förster -
(Laborleiter)

Hausadresse:	Fachbereich Prüfstelle Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	Gustav-Heinemann-Ufer 130 50968 Köln	Tel. (0221) 3778-365 Fax (0221) 3778-366
--------------	--	---	---

 BGFE Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik	Prüfbericht Schaltkasten mit Kabeldurchführung	Nr.: LB.900.00(FA)/05178 Seite: 2 von 4 Prüfer: F. Meizer Datum: 20.07.2005
---	--	--


Übersicht der durchgeführten Prüfungen mit Ergebnis:

Abschnitt	Titel	Quelle	Ergebnis
	Prüfung nach DIN EN 60529 (DIN VDE 0470 Teil 1): 2000-09		
1	Technische Daten	Seite 3	
2	Schutz gegen Zugang zu gefährlichen Teilen und gegen Staub (IP 6X)	Seite 3	bestanden
3	Schutz gegen Spritzwasser (IP X5)	Seite 4	bestanden

Bemerkungen:

Zur Prüfung wurden folgende Prüfeinrichtungen eingesetzt:

- Staubprüfkammer Typ ST 1000-U, Weiß-Umwelttechnik
Geräte Nr. 233-17170
- PTL-Schwenkrohranlage Typ P 02.17
Fabrik-Nr. 5031337

 <p>BGFE Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik</p>	<p>Prüfbericht</p> <p>Schaltkasten mit Kabeldurchführung</p>	<p>Nr.: LB.900.00(FA)05178</p> <p>Seite: 3 von 4</p> <p>Prüfer: F. Melzer</p> <p>Datum: 20.07.2005</p>
---	--	--

1 Technische Daten

Zur Prüfung lagen folgende Muster vor:

Ein bestückter Schaltkasten mit einer Kabeldurchführung M 50 x 1,5, durch welche 8 Leitungen gleichzeitig in das Gehäuse eingeführt wurden. Die Einführungsöffnung um die durchgeführten Leitungen war mit einer dauerelastischen Masse abgedichtet.

2 Schutz gegen Zugang zu gefährlichen Teilen gegen Staub (IP 6X)

Der Schaltkasten besteht aus einem Unterteil aus Metall mit dicht schließendem Deckel.

Die Zugangssonde 1 mm \varnothing kann nicht eindringen.

Der Prüfling wurde 8 Stunden in der Staubkammer gelagert. Dabei wurde über einen extra angebrachten Sauganschluss ein Unterdruck von 2 kPa (20 mbar) erzeugt. Die Anschlussleitungen wurden während dieser Zeit nicht bewegt.

Nach Abschluss der Prüfung wurde das Gehäuse geöffnet. Innerhalb des Gehäuses konnten keine Staubablagerungen festgestellt werden.

Die Schutzgradprüfung IP 6X wurde bestanden.

3 Schutz gegen Strahlwasser (IP X5)

Die Prüfung erfolgte durch Bespritzen des Gehäuses aus allen möglichen Richtungen mit einem Wasserstrahl unter folgenden Bedingungen:

- Strahldüse nach DIN EN 60529 mit einem Innendurchmesser von 6,3 mm
- Volumenstrom von 12,5 l/min \pm 5 %
- Abstand des Prüflings von der Strahldüse: 2,5 m
- Prüfdauer: 3 min

Es drang kein Wasser in die Gehäuse ein.

Die Schutzgradprüfung IP X5 wurde bestanden.



BGFE
Berufsgenossenschaft
der Feinmechanik
und Elektrotechnik

Prüfbericht

Schaltkasten mit Kabeldurchführung

Nr.: LB.900.00(FA)05178

Seite: 4 von 4

Prüfer: F. Melzer

Datum: 20.07.2005

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Förster (foerster.frank@bgfe.de) unter der Rufnummer (0351) 3148-3301 zur Verfügung.

